

Oldenburg

Parkscheine per App lösen

[01.11.2024] Die Stadt Oldenburg bietet ab sofort die Möglichkeit, Parktickets digital zu lösen. Dabei stehen den Autofahrenden verschiedene Handyparken-Anbieter zur Auswahl.

In der [Stadt Oldenburg](#) können Parkgebühren seit dem 1. November 2024 auch per Mobiltelefon beglichen werden. Dafür kooperiert die Stadt mit der Initiative für digitale Parkraumbewirtschaftung, [smartparking](#). Die Parkscheinautomaten bleiben nach Angaben der Stadt parallel in Betrieb. „Mit dem Handyparken schaffen wir für die Bürgerinnen und Bürger eine zeitgemäße Alternative zum Bezahlen am Automaten“, sagt Thomas Mehrrens, Leiter des Oldenburger Amts für Verkehr und Straßenbau. „Wer seinen Parkschein per App löst, spart sich die Suche nach Kleingeld für den Parkautomaten und bezahlt völlig kontaktlos am eigenen Smartphone.“

Der digitale Parkschein kann nach Angaben der Stadt Oldenburg gegenüber der gedruckten Version einen klaren Pluspunkt aufweisen: Die Parkzeit lässt sich im Rahmen der Höchstparkdauer bequem am Mobiltelefon verlängern. Wer früher zum Fahrzeug zurückkehrt, kann im Gegenzug den digitalen Parkschein am Handy vorzeitig beenden, und sich unnötige Parkgebühren sparen. Für diesen Komfort addieren die Anbieter unterschiedliche Zuschläge auf die städtische Parkgebühr, die in der ausgewählten App ersichtlich sind. Als Handyparken-Anbieter stehen in Oldenburg die Lösungen EasyPark, mobilet, Yellowbrick/flowbird, PayByPhone, Parkster und PARCO zur Auswahl.

Wie die Stadtverwaltung weiter berichtet, kann die kommunale Verkehrsüberwachung alle über die App gelösten Parkscheine in Echtzeit einsehen. Beim Kennzeichenabgleich mit einem zentralen Onlinesystem sehen die Mitarbeitenden des Ordnungsamts vor Ort bei jedem Fahrzeug sofort, ob ein Ticket gelöst wurde und dieses noch gültig ist.

(bw)

Stichwörter: Payment, Handyparken, Oldenburg, Parkraumbewirtschaftung, smartparking